

Betriebsanleitung für 1/3 Scale Anzani –W-

Jetzt haben Sie sicherlich gerade Ihren neuen Motor ausgepackt und erwarten (sicherlich zu Recht), dass er zuverlässig und gut läuft und Sie viele Jahre treu in Ihrem Hobby begleiten wird: Nehmen Sie sich gerade deshalb einige Minuten Zeit, diese Anleitung zu lesen.

Der Treibstoff:

Obwohl der Motor eine Druckumlaufschmierung hat muss dem Benzin (Super Bleifrei) 1% (1:100) Öl für die Ventile beigemischt werden. Bitte verwenden Sie als Öl nur Hochwertiges Semi-Synthetisches 2-Takt Öl (z.B. Motul 510).

Öl:

Der Öltank sollte maximal zu $\frac{3}{4}$ mit Öl gefüllt werden. Verwenden Sie dazu Hochwertiges Semi-Synthetisches 10w-40 4-Takt Öl (z.B. Motul 5000). Bei zu hohem Ölstand würde zu aus der Entlüftung kommen und das Modell unnötig verschmutzen.

Achten Sie vor jedem Flug auf den Ölstand!

Empfohlene Luftschauben:

24“X10“, 26“X 8“, 28“X6“ (Zweiblatt)

Inbetriebnahme:

Für die Inbetriebnahme benötigen zu aller erst einen Öltank. Es reicht ein kleines behältnis mit einem Fassungsvermögen von 250ml. Siehe Anschluss Öl- und Benzintank.

Als erstes soll noch mal überprüft werden, dass alles richtig angeschlossen ist, die Schrauben am der Luftschaube angezogen sind und der Zündakku (2S-Lipo) geladen ist.

Methode 1:

1. Choke schließen.
2. Motor 2-3 mal zügig von Hand durchdrehen.
3. Zündung einschalten und den Motor von Hand starten.

Nach dem Anspringen des Motors haben Sie einen Moment Pause, er sollte am besten bei niedriger Drehzahl warmlaufen.

Der Motor kann sofort unter normalen Betriebsbedingungen laufen: Die Einlaufphase sowie notwendige Einstellarbeiten sind bereits durchgeführt worden.

Methode 2:

1. Choke schließen.
2. Zündung einschalten und Motor starten bis der Motor das erste mal zündet.
3. Choke öffnen und den Motor starten.

Vermeiden Sie schnelles Gas geben. Der Anzani braucht ein wenig Zeit um auf Drehzahl zu kommen

Wartung und Pflege:

Konservierungsarbeiten bei Nichtgebrauch sind normalerweise nicht erforderlich, da der Motor durch den hohen Ölgehalt im Sprit immer genügend geschmiert ist und Benzinmotoren keine Tendenz dazu haben Rost an den Lagern zu bilden.

Ventilspiel prüfen und einstellen:

Das Ventilspiel wird bei kaltem Motor geprüft; es sollte bei Ein- und Auslassventil 0,1mm nicht überschreiten und den Wert von **0,05mm auf keinen Fall unterschreiten** –Gefahr von Motorschäden!

Das optimale Spiel beträgt 0.06mm.

Um das Spiel zu prüfen, Motor in den OT des Verdichtungstaktes drehen; beide Ventile sind nun geschlossen und die Kipphebel sollten leichtes Spiel aufweisen.

Geeignete Fühlerlehre mit 0.05mm behutsam zwischen Kipphebel und Ventilschaft schieben; die Lehre sollte sich leicht zwischen Kipphebel und Ventil hin- und herbewegen lassen.

Stimmt das Maß nicht mehr, muss das Ventilspiel korrigiert werden.

Wen diese Einstellarbeiten nicht selber durchgeführt werden können, biete ich die Möglichkeit mir den Motor nach Telefonische Absprache zu zusenden. Diese Einstellarbeiten sind kostenlos! Nur die anfallenden **Versandkosten** gehen zu Lasten des Kunden.

Sicherheitshinweise:

Der Anzani ist ein kleiner Motor, verdient im Umgang jedoch den gleichen Respekt wie ein größeres Exemplar: **Modellmotoren sind kein Spielzeug.**

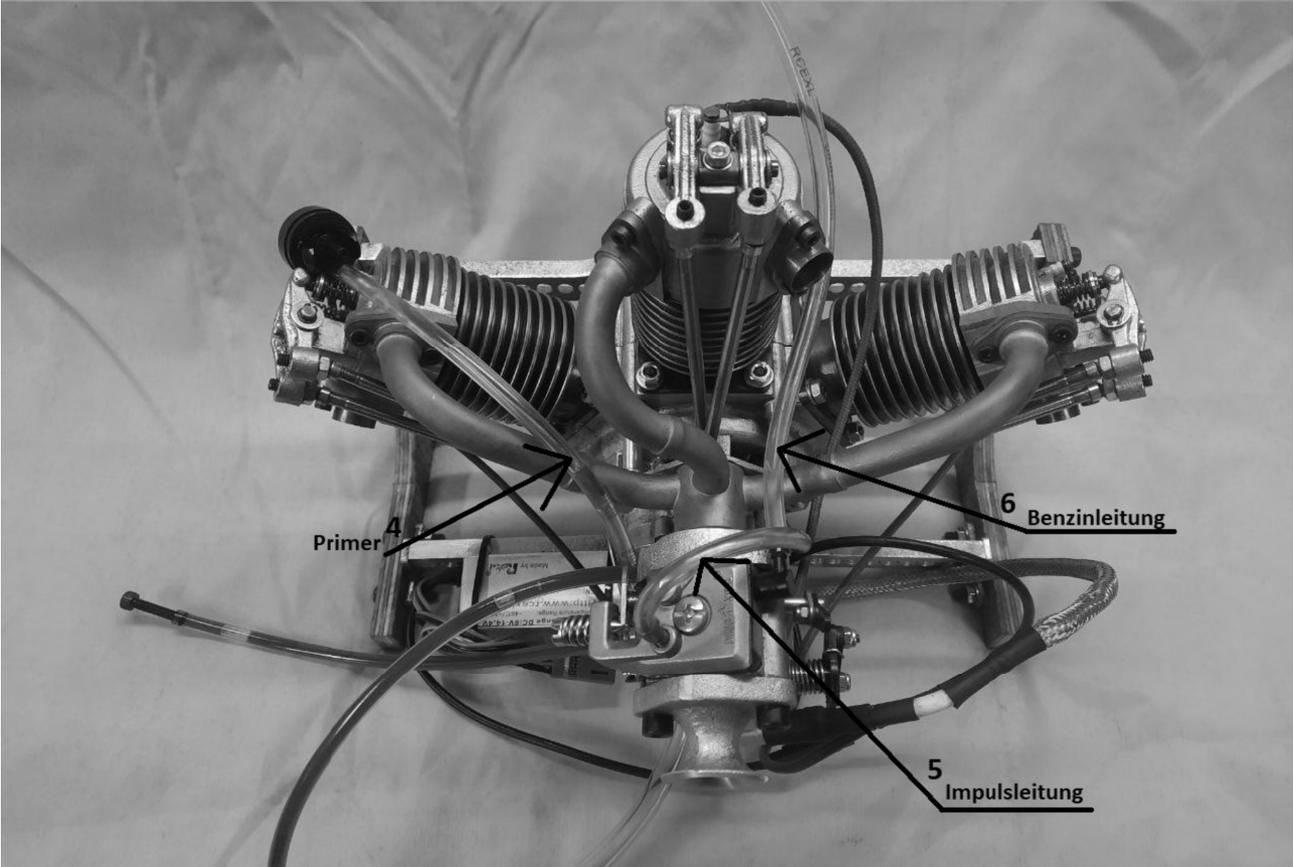
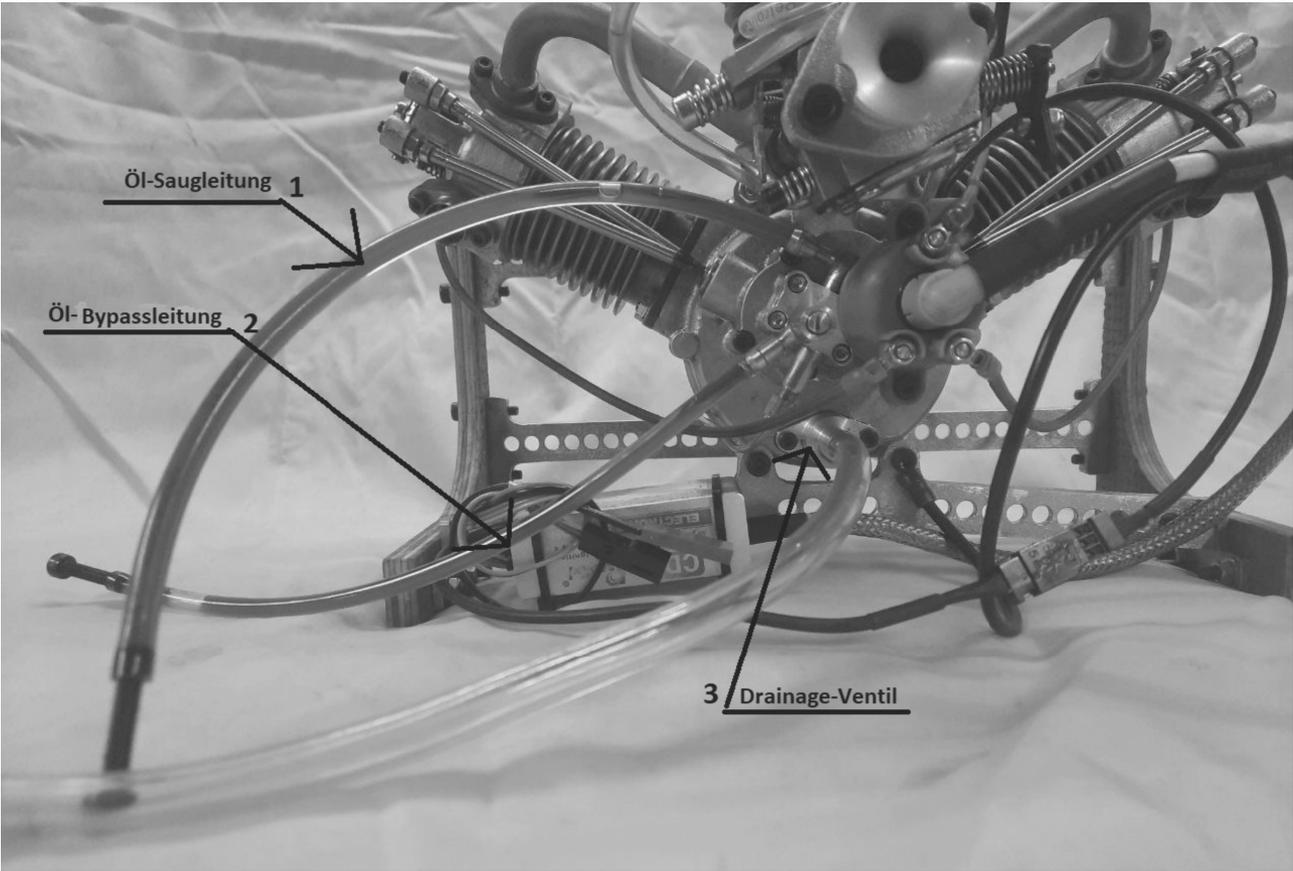
Handeln Sie deshalb stets besonnen und umsichtig, um Unfälle und Verletzungen zu vermeiden:

- Modellsprit und seine Bestandteile sind giftig: Bewahren Sie diese Dinge für Kinder unerreikbaar auf.
- Auch ein kleiner Motor produziert lebensgefährliches CO (Kohlenmonoxid) in seinen Abgasen: Lassen Sie ihn deshalb nie in geschlossenen Räumen laufen.
- Gehen Sie umsichtig mit dem laufenden Motor um: Halten Sie Zuschauer, Kinder, Tiere, Ihre Finger, Haare und Bekleidungsstücke von der Luftschaube fern.
- Befestigen Sie den Motor sorgfältig und verwenden Sie nur einwandfreie Propeller, die für die Drehzahl des Motors ausgelegt sind!
- Gefährden Sie keine anderen Personen beim Starten, Fliegen oder Landen Ihres Modells.

Ich wünsche Ihnen nun viel Freude und erfolgreiche Flüge mit Ihrem neuen Motor

Armin de Vries

Anschluss Öl- und Benzintank.



Die Öl-Saugleitung 1. wird an den Öltank Angeschlossen. Von hier aus bekommt der Motor sein Öl.

Die Öl- Bypassleitung 2. wird ebenfalls an den Öltank Angeschlossen, von hier jedoch geht das Öl was zu viel gefördert wurde direkt wieder in den Öltank.

Das Drainageventil 3. kann auch an den Öltank Angeschlossen werden, damit wird das Öl nahezu komplett Rezykliert. Hierbei ist jedoch für eine Ausreichende Entlüftung zu sorgen.

Das drainageventil 3. kann aber auch an einem separaten Behälter angeschlossen werden. Bei diesem ist jedoch auch für eine ausreichende Entlüftung zu sorgen und es ist immer auf den Ölstand im Öltank zu achten.

Der Primer 4. ist zum Entlüften der Benzinleitung.

Die Impulsleitung 5. Ist ab Werk Angeschlossen, diese sorgt für die Benzinversorgung des Vergasers.

Die Benzinleitung 6. Ist an den Benzintank Anzuschließen.

Bei der Bleriot z.B. Ist ein tank mit zwei Kammern verbaut. Eine kleine für Öl und eine Große für Benzin. So würde es sich auch im Modell bei diesem Motor anbieten.

